

BALCKE-DÜRR GMBH

The logo for Balcke-Dürr GmbH is centered within a solid blue rectangular box. It features the company name 'BALCKE = DÜRR' in white, uppercase, sans-serif font. A white square with a horizontal line through it serves as a separator between 'BALCKE' and 'DÜRR'. Below the company name, the tagline 'powered by innovation' is written in a smaller, white, lowercase, italicized sans-serif font.

BALCKE = DÜRR
powered by innovation

Einkauf ohne Reue: Balcke-Dürr
und eB2B verwirklichen
zukunftsichere SaaS-Lösung für
Konsignationslager

Inhalt

Ausgangssituation: Am Anfang stand der Wunsch nach mehr	2
Lösungssuche: Wer weiß was er sucht, findet was er braucht	2
Umfangreicher Anforderungskatalog.....	2
Komplexe Prozessdefinition	3
Zielorientierte Anbietersuche	4
Lösung: Einkauf ohne Reue mit eB2B Procurement	5
Umfassende Funktionalität	5
Konzept und Screenshots.....	6
Umsetzung: Aufbruch in eine neue Zeit.....	11
Einfache technische Umsetzung.....	11
Minimale Belastung für die Mitarbeiter.....	12
Aktuelle Situation: Zukunftssicher in der Gegenwart	12
Mission erfüllt.....	12
Rahmendaten	13
Ausblick: Der nächste Schritt wird schon getan	14

Ausgangssituation: Am Anfang stand der Wunsch nach mehr

Die Balcke-Dürr GmbH (Balcke-Dürr) unterhält deutschlandweit drei Standorte mit angeschlossener Fertigung und beschäftigt mehr als 650 Mitarbeiter in den folgenden Bereichen:

- Wärmetauscher für den Wasser-Dampf-Kreislauf
- Luft- und Rauchgassysteme für Kraftwerke
- Industriefiltersysteme
- Kesselservice und allgemeiner Kraftwerksservice

Weltweit beschäftigt die Balcke-Dürr über 1.000 Mitarbeiter und agiert als Kompetenzzentrum für alle Angelegenheiten hinsichtlich thermischer Komponenten und Dienstleistungen innerhalb der SPX Gruppe.

In der 125-jährigen, von vielen Umbrüchen in der deutschen Industrie- und Arbeitswelt geprägten Geschichte des Unternehmens haben wir gelernt, ein Auge für notwendige Veränderungen und Innovationen zu entwickeln. Ein prominentes Beispiel hierfür ist die erfolgreiche Umstellung unseres IT-Systems für Konsignationslager von einer hauseigenen Lösung auf Basis von Lotus Notes auf eine Software-as-a-Service-Lösung der Hamburger eB2B Solution Provider GmbH (eB2B).

Die Suche nach einer neuen Lösung für die Verwaltung unserer Konsignationslager für das Deutschlandgeschäft begann im Jahr 2008. Ausschlaggebend war zunächst die fehlende Anbindung an SAP ERP, doch unter Einbeziehung unserer Mitarbeiter sowie der externen Lieferanten wurde schnell deutlich, dass die Anforderungen an die neue Lösung umfassender ausfallen würden.

Lösungssuche: Wer weiß was er sucht, findet was er braucht

Nachdem zunächst lediglich der grundsätzliche Bedarf nach einer neuen Konsignationslagerlösung feststand, entschlossen wir uns, alle Beteiligten mit ihren Wünschen und Vorschlägen in die Lösungsfindung zu integrieren. Ziel war die Definition eines Anforderungskatalogs sowie gemeinsam erarbeitete Prozesse für Bestellungen und Lagerverwaltung.

Dies geschah in einer Reihe von Round-Table-Meetings mit den folgenden Beteiligten:

- Vertreter von König Industriebedarf GmbH, unserem Lieferanten für die Konsignationslager Schweißtechnik und Arbeitsschutz
- Vertreter der Lagerverwaltung
- Vertreter des Einkaufs
- Vertreter des kaufmännischen Bereichs

Umfangreicher Anforderungskatalog

Die involvierten Unternehmensbereiche sowie König Industriebedarf hatten unterschiedliche, oft sehr spezifische Anforderungen. Dabei kamen nicht nur die bekannten Schwächen der vorhandenen Lösung noch einmal zum Vorschein, sondern auch zusätzliche Anforderungen, die bisher nicht klar formuliert waren.

König Industriebedarf hatte zwei Hauptanforderungen an die neue Lösung:

- Die Entnahmedaten der Konsignationslager müssen zeitnah in geeigneter elektronischer Form zur Verfügung stehen, um die problemlose Verarbeitung im eigenen ERP-System zu ermöglichen.
- Die Pflege der Artikelstammdaten soll elektronisch erfolgen und soweit möglich automatisiert ablaufen.

Von Seiten der Lagerverwaltung wurden sechs Hauptanforderungen definiert:

- Die Auslieferung der Bestellungen soll durch eine zeitgemäße, anwenderfreundliche Benutzeroberfläche unterstützt werden.
- Lagerbewegungen sollen transparent abgebildet werden, um den Überblick über Wareneingänge und -ausgänge zu gewährleisten.
- Es soll jederzeit möglich sein, Rückstandslisten zu generieren.
- Lagerzugänge zum Zweck der Auffüllung sollen im System dokumentiert werden.
- Eine Rücklieferfunktion an den Lieferanten soll aus dem System heraus möglich sein.
- Inventuren sollen aus dem System heraus durch Zähllisten unterstützt werden.

Der Einkauf hatte drei Hauptanforderungen:

- Die gesamte Bestellabwicklung soll in einem einheitlichen System stattfinden.
- Die Verfügbarkeit der im Lager vorhandenen Artikel soll mit Beständen und Reservierungen live im System abgebildet werden.
- Informationen über Lieferdatum und Auslieferung sollen live im System abgebildet werden.

Der kaufmännische Bereich hatte drei Hauptanforderungen:

- Eine geeignete Schnittstelle muss die Nutzung des Gutschriftsverfahrens von SAP ERP unterstützen.
- Die Zuordnung von Entnahmen zu Projekten muss anwenderfreundlich direkt im System möglich sein.
- Die transparente, einheitliche Gestaltung des Systems soll Inventurdifferenzen reduzieren.

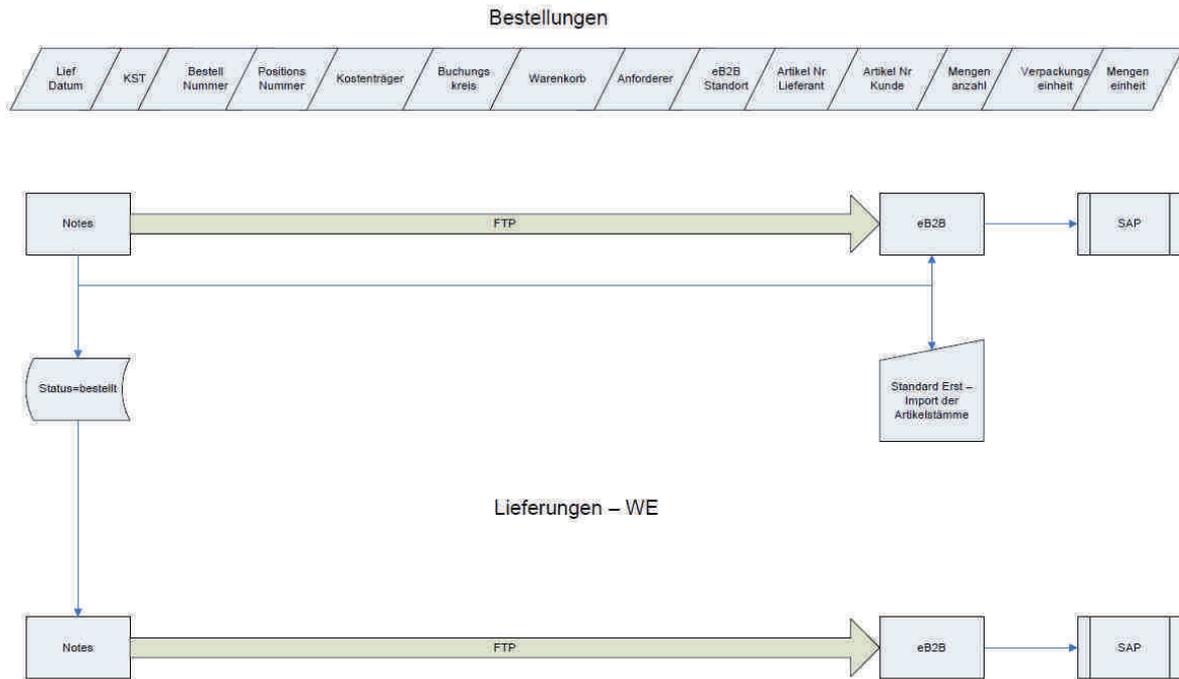
So ergab sich ein Gesamtbild mit Anforderungen, die nicht nur auf erhöhte Wirtschaftlichkeit abzielten, sondern auch auf individueller Anwenderebene mit der Hoffnung verbunden waren, in Zukunft durch einfache und klare Prozessabläufe mehr Effizienz und Transparenz zu fördern.

Komplexe Prozessdefinition

Auf den ersten Blick ist ein Bestellprozess recht simpel. Sollen jedoch auch Variablen wie Verfügbarkeit, Reservierungen und unterschiedliche Kontierungen so effizient eingebunden werden, dass keine Rückfragen und zusätzlicher Zeitaufwand entstehen, erhöht sich die Komplexität des benötigten IT-Systems sprunghaft.

Als Ergebnis der gemeinsamen Arbeit mit den involvierten Unternehmensbereichen und König Industriebedarf definierten wir zunächst den folgenden Gesamtprozess für Bestellung und Verwaltung in unseren Konsignationslagern:

Abbildung 1: Bestellprozess (spätere Version mit eB2B-Nennung)



Wie hier zu sehen war zunächst angedacht, die bestehende Lotus-Notes-Lösung zumindest in Teilen beizubehalten und die neue Lösung als Verbindung zu Lieferanten und SAP ERP zu nutzen. Unsere Bedingungen an die neue Lösung sahen zusätzlich vor, diesen Prozess anwenderfreundlich und transparent abzubilden; keine leichte Aufgabe für den Anbieter.

Zielorientierte Anbietersuche

Nachdem wir unseren Anforderungskatalog und den Prozessablauf definiert und zu Papier gebracht hatten, begann die Suche nach einem geeigneten Anbieter. Dabei wurde schnell deutlich, dass die auf dem Markt vorhandenen Out-of-the-box-Lösungen unseren speziellen Anforderungen nicht gerecht werden konnten. Auch die Entwicklung einer maßgeschneiderten Lösung in einem vernünftigen Zeitrahmen und zu wettbewerbsfähigen Preisen war für die meisten Bewerber nicht möglich.

Letztendlich fiel unsere Wahl aus den folgenden Gründen auf die eB2B Solution Provider GmbH aus Hamburg:

- Das eB2B Enterprise Portal mit der Lösung eB2B Procurement war bereits seit 2007 erfolgreich für Katalogbestellungen bei Balcke-Dürr im Einsatz und allgemein von unseren Anwendern akzeptiert.
- Durch Realisierung innerhalb der bekannten Benutzeroberfläche entfielen Schulungen. Zusätzlich waren auch die meisten Benutzerstammdaten bereits vorhanden und mussten nicht erneut für ein weiteres System gepflegt werden.
- Die benötigte Schnittstelle zu SAP ERP sowie weitere Schnittstellen waren bereits vorhanden.

- Der angebotene Zeitrahmen für die Bereitstellung und Einführung einer Individualentwicklung sowie die Preisstrukturen für Entwicklung und Betrieb waren äußerst wettbewerbsfähig.

Zusätzlich zu den bereits vorhandenen positiven Erfahrungen mit eB2B war ebenfalls ausschlaggebend, dass der Anbieter mit Enthusiasmus auf das neue Projekt reagierte. Geschäftsführer Peter Klotz: „Wir kennen Balcke-Dürr als kompetenten, anspruchsvollen Kunden mit durchdachten Ideen. Die Vorteile einer Erweiterung unserer vorhandenen eProcurement-Lösung um Konsignationslager waren sofort offensichtlich und möglicherweise auch für weitere unserer Kunden interessant, so dass wir ein entsprechend kostengünstiges Angebot unterbreiten konnten.“

Lösung: Einkauf ohne Reue mit eB2B Procurement

Effizienz und Übersichtlichkeit spielen im Procurement eine zentrale Rolle. Die einfach zu integrierende Lösung eB2B Procurement bildet den gesamten Beschaffungsprozess für Katalogbeschaffungen online ab: Vom Bedarf über die Genehmigung und Budgetierung, die Bestellung beim Lieferanten und die Wareneingangsbestätigung bis zur Rücklieferungsabwicklung und der Rechnungsprüfung.

Umfassende Funktionalität

Die folgenden Funktionalitäten konnte eB2B mit der Lösung eB2B Procurement bereits abdecken:

- Permanente Statusverfolgung der Bestellungen durch einen komplett elektronischen Bestellprozess.
- Einbindung bestehender Lieferanten oder Integration neuer Anbieter auf Wunsch.
- Integriertes Online-Shopsystem für Lieferanten ohne eigene Webshop-Lösung oder zur Einbindung von Lagern und Konsignationslagern.
- Beschaffungsprozess ohne Lieferantenbindung. Anwender ordern On-Demand und zahlen Nettopreise.

In Absprache mit Balcke-Dürr neu entwickelt und ins System integriert wurden von eB2B die Lager- und Konsignationslagerverwaltung mit den folgenden Funktionalitäten:

- Bereitstellung der Lagersortimente in einem oder mehreren eB2B-Webshops.
- Anzeige der Verfügbarkeit der Artikel sowie der jeweils reservierten Menge. Stehen gleiche Artikel an mehreren Lagerorten zur Verfügung, zeigt das System dem Besteller die Verfügbarkeiten der Artikel in den einzelnen Lagerorten an.
- Der Lagerverwalter kann das Lager für Entnahmen sperren, zum Beispiel, um eine Inventur durchzuführen.
- Alle Buchungen im Lager werden dokumentiert und können an ein ERP-System übertragen werden.
- Für Wareneingänge und Warenausgänge können kundenindividuelle Lieferscheine erstellt werden, ggf. mit einem individuellen Barcode für ein elektronisches Archiv.
- Für die Bewertung des Lagerbestands unterstützt eB2B Procurement die gängigen Bewertungsverfahren.

- Jede Lagerbewegung ist im System als Buchungsvorgang mit Zeitstempel dokumentiert und kann an ein ERP-System übergeben werden.
- Für Bestands- und Bewegungsübersichten stehen Auswertungen zur Verfügung.

Speziell für Konsignationslager hat eB2B die folgenden Funktionalitäten integriert:

- Verbräuche aus dem Konsignationslager werden mit Bezug zu einer Bestellung gebucht und entsprechend dokumentiert.
- Der Lieferant des Konsignationslagers kann tägliche, wöchentliche, monatliche und/oder jährliche Verbrauchsmeldungen erhalten.
- Die Lagerverwaltung wird mit sogenannten Meldebeständen unterstützt, die für jeden Artikel festgelegt werden können. Bei Erreichen des Meldebestands versendet das System automatisch eine E-Mail an den Lieferanten.

Die Bestellabwicklung für Artikel aus dem Lager- oder Konsignationslager ist analog zur Bestellabwicklung im Procurement und unterscheidet sich daher für Anwender nicht von einer Bestellung über einen Online-Lieferanten-Katalog.

Konzept und Screenshots

Die Prozessdiagramme zeigen die gemeinsam mit eB2B ausgearbeiteten folgenden Abläufe:

- Bestellvorgänge
- Buchung von Wareneingängen
- Erstanlage von Artikelstammdaten
- Verbrauchsbuchungen

Abbildung 2: Prozessdiagramme – Bestellvorgang und Warenlieferungsbuchung

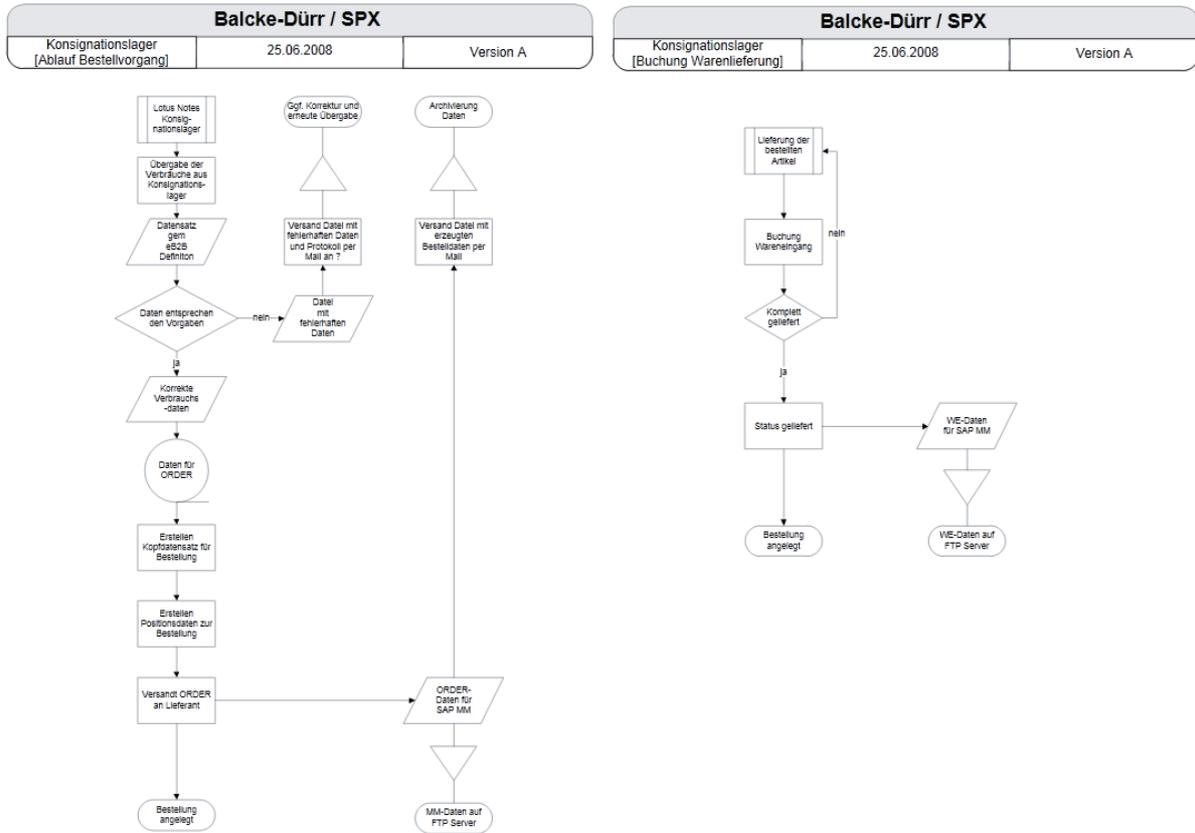
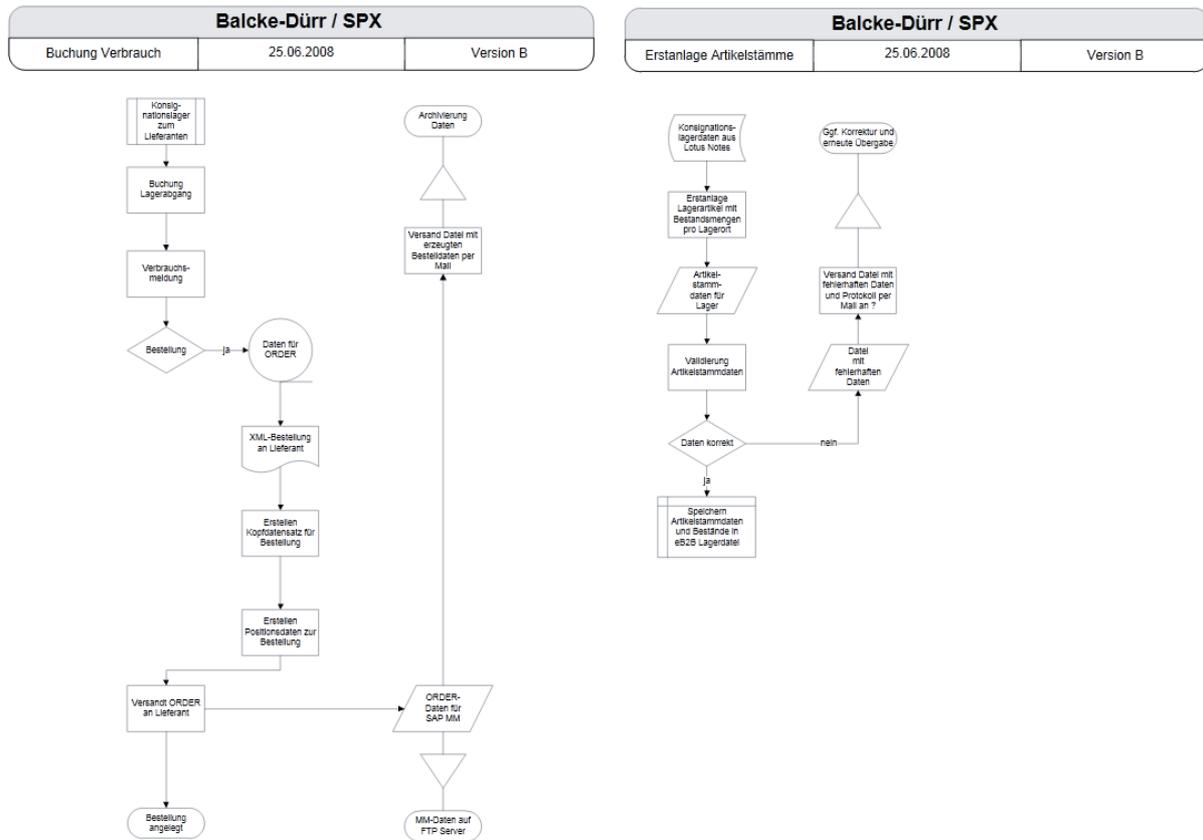


Abbildung 3: Prozessdiagramme – Verbrauchsbuchung und Artikelstammdaten-Erstanlage



Die Screenshots aus unserem eB2B-Procurement-System zeigen beispielhaft die Benutzeroberfläche der folgenden Systemkomponenten:

- Bestellportal
- Webshop
- Lagerverwaltung

Abbildung 4: eB2B Procurement – Bestelldetails und Konsignationslagerauswahl

The screenshot shows the 'Neue Bestellung' (New Order) interface. At the top, there are navigation tabs: 'myPortal', 'Bestellübersicht', 'Bestellen', 'Auswertungen', 'Lager', 'InfoAdmin', and 'CUMA'. The 'Bestellen' tab is active. Below the navigation, there are sub-tabs for 'Kataloge Balcke-Dürr + SPX.Cooling', 'Bürobedarf', 'IT Bedarf', 'Konsignationslager', and 'Kataloge im Test (Balcke-Dürr / SPX)'. The 'Konsignationslager' tab is selected.

The main content area is divided into two columns. The left column contains 'Bestelldetails' with a tree view for 'Firma', 'Kostenstelle', 'Projekt', 'Standort', 'Standort-Bez.', 'PLZ', 'Land', 'Stockwerk', and 'Raum'. The right column contains 'Anmerkung' and 'gew. Liefertermin' fields, followed by a list of warehouse selection options with 'KÖNIG' logos and labels like 'Könsi - Arbeitsschutz', 'Könsi - Schweißtechnik', 'Könsi - Schweißzusatzstoffe (Wolfschläger)', and 'Könsi - Werkzeuge (Wolfschläger)'.

Abbildung 5: eB2B Procurement – Konsignationslager-Webshop

The screenshot shows the 'König_Könsi - Schweißtechnik' webshop. On the left, there is a 'Warengruppe' (Product Group) sidebar with a search bar and a list of categories: Autogen, E-Schweißen, E-Schweißen/Ersatzteile, E-Schweissen, MAG, Plasma, Sonstiges, WIG, WIG, and WIG/Ersatzteile. The main content area features the 'KÖNIG' logo and the text 'Fachgroßhandel für Schweißtechnik'. Below this is a table of products with columns for 'Artikel', 'Preis (netto)', 'Anzahl', and 'Bestellung'.

Artikel	Preis (netto)	Anzahl	Bestellung
Abstandfeder TSP 150 TB Pos. 147 Art-No.: BDE-1040 Bestelleinheit: 1 Stück Am Lager: 13 (0 reserviert) Lagerort:	1 Stück 1,50 €	Stück 0	
Düse d= 2,0 mm F. Plasma-Brenner PHCW 100 Art-No.: BDE-1180 Bestelleinheit: 1 Stück Am Lager: 0 (0 reserviert) Lagerort:	1 Stück 1,87 €	Stück 0	
Düse 1,35 mm TSP 150 Pos. 131 Art-No.: BDE-1140 Bestelleinheit: 1 Stück Am Lager: 0 (0 reserviert) Lagerort:	1 Stück 1,64 €	Stück 0	
Düse 1,60 mm TSP 150 Pos. 132 Art-No.: BDE-1150 Bestelleinheit: 1 Stück Am Lager: 10 (0 reserviert) Lagerort:	1 Stück 1,97 €	Stück 0	
Düse 1,80 mm TPS 150 Pos. 133 Art-No.: BDE-1160 Bestelleinheit: 1 Stück Am Lager: 10 (0 reserviert) Lagerort:	1 Stück 1,97 €	Stück 0	
Düse 4,22 für Plasmabrenner MG-Nr. 0.111.209		Stück	

At the bottom, there is a 'Warenkorb' (Shopping Cart) section with the message 'Ihr Warenkorb ist leer.' (Your shopping cart is empty).

Abbildung 6: eB2B Procurement – Konsignationslagerverwaltung von Bestellungen

eB2B//Lager [Einstiegsseite](#) [Abmelden](#)

Bestellungen

Lager: König Arbeitsschutz (L001) | Status: Alle

Bestell-Nr.: | Email(Besteller): | Von: 26.01.2012 | Bis: 26.01.2012 | [Suchen](#)

Bestell-Nr.	Bestellinformationen	Lieferinformationen	Kostenträger	Status
» BDSX.00148391	stephan.volsdorf@spx.com Bestelldatum: 26.01.2012 Gew. Lieferdatum: Anmerkung:	Balcke-Dürr GmbH Straße: Ernst-Dietrich-Platz 2 PLZ: 40882 Ort: Ratingen	KST: 491666061 AUF: PRJ: SON:	Reserviert
» BDSX.00148372	uwe.franssen@spx.com Bestelldatum: 26.01.2012 Gew. Lieferdatum: Anmerkung: Nürnberg	Balcke-Dürr GmbH Straße: Industriestraße 17 PLZ: 59269 Ort: Beckum	KST: 491667067 AUF: PRJ: S.60001004-670 SON:	Ausgeliefert
» BDSX.00148369	hasan.serdar@spx.com Bestelldatum: 26.01.2012 Gew. Lieferdatum: Anmerkung:	Balcke-Dürr GmbH Straße: Industriestraße 17 PLZ: 59269 Ort: Beckum	KST: 491667067 AUF: PRJ: SON:	Reserviert
» BDSX.00148365	uwe.franssen@spx.com Bestelldatum: 26.01.2012 Gew. Lieferdatum: Anmerkung: Nürnberg	Balcke-Dürr GmbH Straße: Industriestraße 17 PLZ: 59269 Ort: Beckum	KST: 491667065 AUF: PRJ: S.60001004-670 SON:	Ausgeliefert
» BDSX.00148358	martin.ludwig@spx.com Bestelldatum: 26.01.2012 Gew. Lieferdatum: Anmerkung:	Balcke-Dürr GmbH Straße: Industriestraße 17 PLZ: 59269 Ort: Beckum	KST: 491667065 AUF: PRJ: SON:	Ausgeliefert

5 Datensätze gefunden, zeigend 5 DS, von 1 bis 5, Seite 1 / 1. [Aktualisieren](#)

Copyright © 2010, eB2B Solution Provider GmbH, Version: 1.5.14
This product includes software developed by The Apache Software Foundation (http://www.apache.org/).

Abbildung 7: eB2B Procurement – Konsignationslagerverwaltung von Rückständen

eB2B//Lager [Einstiegsseite](#) [Verwaltung](#) [Abmelden](#)

Rückstandsliste/Artikel

Lager: König Arbeitsschutz (L001) | Produkt Katalog: König Arbeitsschutz

Artikel-Nr.	Produkt Katalog/Artikel-Bez.	Ausstehend	Reserviert	Verfügbar
ATH 168 697	König Arbeitsschutz: Socken schwarz Gr. 39 - 42	8	8	0
ATH 665 052	König Arbeitsschutz: Batterie Micro 1,5 V (VPE = 10 St.)	50	50	1
ATH 665 125	König Arbeitsschutz: Batterie E-Block 9 V (VPE = 20 St.)	8	8	0
BDK-15102	König Arbeitsschutz: Arbeitschse Schlosser Gr. 102 flammfest und antistatisch (BDK-15102)	1	1	0
BDK-2044	König Arbeitsschutz: Arbeitslatzhose Schlosser Gr. 44 flammfest und antistatisch	1	1	0
BDK-2544	König Arbeitsschutz: Kesselanzug Gr. 44 flammfest und antistatisch (BDK-2544)	1	1	0
BDK-2546	König Arbeitsschutz: Kesselanzug Gr. 46 flammfest und antistatisch (BDK-2546)	1	1	0
BDX-0163	König Arbeitsschutz: Schutzstiefel Winter S3 Wortec 82001 Gr. 43 DYLAN	1	1	0
BDX-0165	König Arbeitsschutz: Schutzstiefel Winter S3 Wortec 82001 Gr. 45 DYLAN	1	1	0
PWH 161 081	König Arbeitsschutz: First Base Anstoßkappe schwarz	14	14	0

20 Datensätze gefunden, zeigend 10 DS, von 1 bis 10, Seite 1 / 2. [Aktualisieren](#)

Copyright © 2010, eB2B Solution Provider GmbH, Version: 1.5.14
This product includes software developed by The Apache Software Foundation (http://www.apache.org/).

Umsetzung: Aufbruch in eine neue Zeit

Das eB2B Enterprise Portal ist eine modulare, webbasierte Portalanwendung. eB2B bietet seine Lösungen ausschließlich als Software-as-a-Service an, so dass der Umstieg auf das neue System für Balcke-Dürr mit einem Minimum an technischem Aufwand verbunden war. Da die Konsignationslager in das schon vorhandene eB2B Procurement eingebunden wurden, fiel die Umstellung auch für den Großteil unserer Mitarbeiter denkbar einfach aus.

Balcke-Dürr betreibt für sein Deutschlandgeschäft vier Konsignationslager für die folgenden Warengruppen:

- Arbeitsschutz
- Werkzeuge
- Schweißtechnik
- Schweißzusätze

Im Jahr 2009 erfolgte der Umstieg auf eB2B Procurement zunächst für die von König Industriebedarf bestückten Konsignationslager für Arbeitsschutz und Schweißtechnik.

Die von der Wollschläger GmbH & Co. KG bestückten Konsignationslager für Werkzeuge und Schweißzusätze wurden erst im Jahr 2011 in eB2B Procurement eingebunden und liefen bis zu diesem Datum noch auf Basis des veralteten Lotus-Notes-Systems. Grund für die gegenüber König Industriebedarf deutlich spätere Umstellung waren zusätzlich nötige Abstimmungen und Sortimentsbereinigungen.

Einfache technische Umsetzung

Die Umstellung der Konsignationslager auf eB2B Procurement fand in zwei Projektabschnitten in den Jahren 2009 und 2011 statt. Aus Sicht von Balcke-Dürr waren dabei lediglich vier Schritte notwendig, bis das obsoletere Vorgängersystem Geschichte war:

1. Intensiver Test der von eB2B entwickelten Lösung in einem von eB2B bereitgestellten und mit Testdaten gefüllten Testsystem.
2. Inventur der Konsignationslager auf Excel-Basis, damit die initiale Datengrundlage die realen Lagerbestände abbildet.
3. Import und Integration der Lagerbestände in eB2B Procurement über die Excel-Schnittstelle des Systems durch eB2B.
4. Abschließende Tests und Produktivstart.

Ein weiterer Pluspunkt: Da Anwender lediglich einen Webbrowser und eine aktive Internetverbindung benötigen, um auf eB2B Procurement zuzugreifen, war die Umstellung mit für uns mit keinerlei Hardware- oder Software-Anschaffungen verbunden. Auch für die weitere Wartung und Pflege des Systems ist eB2B zuständig. Lediglich die Benutzeradministration fällt in den Verantwortungsbereich von Balcke-Dürr.

Alles in allem ein überraschend simpler Prozess für die Erneuerung eines für uns so zentralen IT-Systems, der auch auf Seiten von eB2B reibungslos durchgeführt wurde.

Minimale Belastung für die Mitarbeiter

Durch die Entscheidung für eine erweiterte eB2B-Procurement-Lösung konnten wir die Belastungen für unsere Mitarbeiter auf das Notwendigste reduzieren. Statt von oben herab ein neues IT-System verordnet zu bekommen, konnten wir durch die frühzeitige Einbindung der betroffenen Unternehmensbereiche sicherstellen, dass die Umstellung von unseren Mitarbeitern aktiv begleitet und als deutlich wahrnehmbare Verbesserung angesehen wurde.

So entfiel etwa die normalerweise mit dem Umstieg auf eine neue Software verbundene Einarbeitungsphase für unsere Mitarbeiter aus dem Einkauf praktisch komplett, da die Konsignationslager von Balcke-Dürr als Webshops im bereits bekannten eB2B Procurement abgebildet werden. Dadurch ist der Bestellprozess für Konsignationslager aus Sicht des Einkaufs identisch mit dem bereits seit 2007 etablierten Prozess für Katalogbestellungen.

Lediglich für die Mitarbeiter der Lagerverwaltung war die Einführung von eB2B Procurement für unsere Konsignationslager mit sichtbaren Neuerungen verbunden. Da diese jedoch wie oben beschrieben größtenteils das Resultat der von den Mitarbeitern selbst formulierten Anforderungen waren und vor allem dazu dienen, Abläufe einfacher und effizienter zu gestalten oder ganz einzusparen, gab es auch hier keine Akzeptanzprobleme.

Aktuelle Situation: Zukunftssicher in der Gegenwart

Was will man mehr: Der Zeitplan wurde eingehalten, die geplanten Ziele sind erreicht und eB2B Procurement ist bei unseren Anwendern und Lieferanten als einfach zu nutzendes System mit umfassender Funktionalität akzeptiert und geschätzt. Nicht zuletzt, da eB2B vorbildlich auf die individuellen Ansprüche eingegangen ist.

Mission erfüllt

Ein Rückblick auf unsere im Jahr 2009 definierten Anforderungen macht deutlich, dass die Einbindung unserer Konsignationslager in eB2B Procurement für alle Beteiligten ein voller Erfolg war und ist.

Die Anforderungen der Lieferanten wurden wie folgt erfüllt:

- Das System übermittelt Entnahmedaten in abgestimmten Intervallen über die vereinbarten Schnittstellenspezifikationen.
- Das System kann Artikelstammdaten elektronisch über einen BMEcat-Webservice oder eine Excel-Schnittstelle importieren.

Die Anforderungen der Lagerverwaltung wurden wie folgt erfüllt:

- Die Verwaltung der Konsignationslager erfolgt innerhalb einer einfach gestalteten, anwenderfreundlichen Benutzeroberfläche.
- Das System erfasst alle Lagerbewegungen und erlaubt Anwendern, jederzeit den Überblick über Wareneingänge und –ausgänge zu behalten.
- Rückstandslisten sind jederzeit verfügbar und per Knopfdruck abrufbar.
- Alle Lagerzugänge werden im System dokumentiert.

- Rücklieferungen an die Lieferanten können aus dem System heraus ausgeführt werden.
- Das System ermöglicht, Inventuren durch Zähllisten zu unterstützen.

Die Anforderungen des Einkaufs wurden wie folgt erfüllt:

- Die gesamte Bestellabwicklung findet einheitlich in eB2B Procurement statt.
- Verfügbarkeit, Bestände und Reservierungen werden live im System abgebildet.
- Informationen über Lieferdatum und Auslieferung werden live im System abgebildet.

Die Anforderungen des kaufmännischen Bereichs wurden wie folgt erfüllt:

- Eine Schnittstelle von eB2B Procurement zu SAP ERP ermöglicht die Nutzung des Gutschriftsverfahrens.
- Entnahmen werden direkt im System den entsprechenden Projekten zugeordnet.
- Die Nutzung eines einheitlichen Systems erhöht die Transparenz und reduziert Inventurdifferenzen.

Zusätzlich nutzt Balcke-Dürr seit dem Jahr 2011 die Möglichkeit, die Benutzeroberfläche des eB2B Enterprise Portal im eigenen Corporate Design der SPX Gruppe darzustellen.

Kurz gesagt: Die übergreifende Nutzung von eB2B Procurement für Katalogbestellungen und Konsignationslager vereinfacht Prozessabläufe für alle Beteiligten und erhöht so die Effizienz und Transparenz.

Rahmendaten

Die folgenden Daten geben einen Überblick über die Nutzung von eB2B Procurement bei Balcke-Dürr seit der Einführung im März 2007:

- 27 integrierte Kataloge von 23 Lieferanten
- Rund 530 aktive Nutzer
- Rund 5.900.000 € Bestellumsatz
- Rund 20.900 Bestellungen mit rund 70.300 Bestellpositionen

Betrachtet man nur die Konsignationslager, ergeben sich die folgenden Daten:

- Vier integrierte Konsignationslager von zwei Lieferanten
- Rund 840 Artikel im Angebot (ca. 30 Prozent Zuwachs seit 2009)
- Rund 1.700.000 € Bestellumsatz pro Jahr (ca. 54 Prozent Zuwachs seit 2009)
- Rund 5.900 Bestellungen pro Jahr (ca. 30 Prozent Zuwachs seit 2009)

Neben den schwer in Zahlen zu fassenden Verbesserungen für unser Mitarbeiter und Lieferanten, die sich aus übersichtlicher gestalteten Abläufen mit deutlich weniger Fehlerquellen ergeben, konnten wir in der Lagerverwaltung durch Prozessoptimierung ganz konkrete Einsparungen im finanziellen Umfang einer halben Vollzeitstelle erreichen.

Ausblick: Der nächste Schritt wird schon getan

Warum anhalten, wenn man auf einem guten Weg ist? Klar, dass Balcke-Dürr auf Basis der bisherigen guten Zusammenarbeit an einer weiteren Kooperation interessiert ist und auch zukünftige Projekte gemeinsam mit eB2B verwirklichen will.

Fest eingeplant ist bereits die internationale Ausrollung von eB2B Procurement in den Auslandsgesellschaften von Balcke-Dürr. Der erste Schritt auf diesem Weg ist Italien. Konkret bedeutet dies im Jahr 2012 folgendes:

- Kooperation mit unseren italienischen Lieferanten und Einbindung ihrer Produktkataloge
- Lokalisierung der Benutzeroberfläche

Für eB2B ist der Schritt ins europäische Ausland und die internationale Nutzung der eigenen Lösungen ein besonders motivierendes Ereignis und die Möglichkeit, gemeinsam mit Balcke-Dürr ein Stück Firmengeschichte zu schreiben. Kein Wunder also, dass Geschäftsführung und Entwicklung derzeit besonders viel Aufmerksamkeit in die weitere Verbesserung von eB2B Procurement investieren und aktuell zum Beispiel das neue eB2B InfoCenter zur Anzeige von firmeninternen Nachrichten rund um die Beschaffung implementieren.

Wir sind uns sicher, dass wir von Balcke-Dürr und unsere Partner von eB2B noch einen erfolgreichen, von vielen gemeinsam entwickelten Innovationen geprägten Weg vor uns haben.